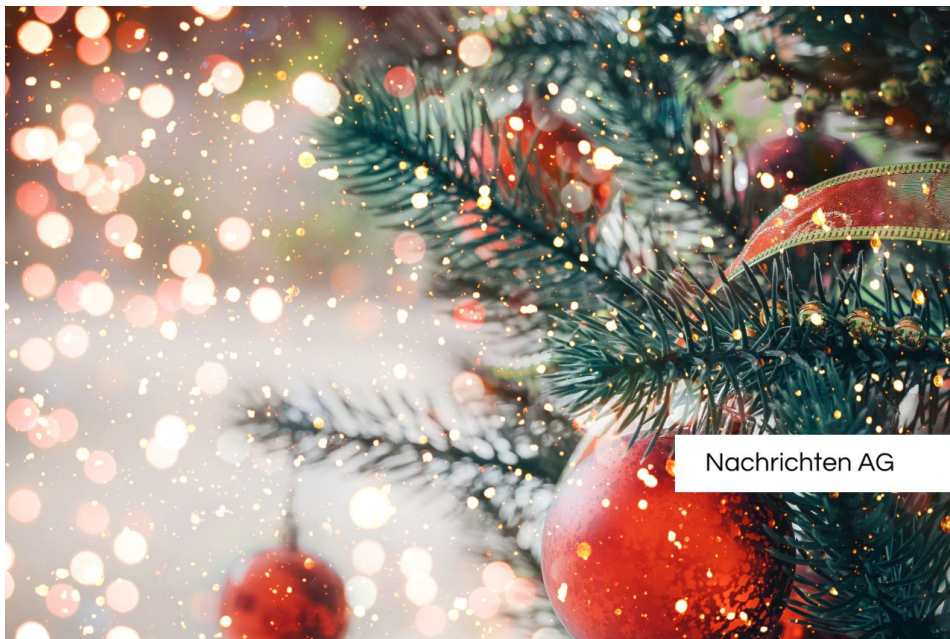


Busse und Bahnen: So fahren Sie an Heiligabend und Silvester!

Geänderte Busfahrpläne im Kreis Kusel über die Feiertage: Wichtige Informationen für Fahrgäste an Weihnachten und Neujahr.



Kusel, Deutschland - In der festlichen Zeit rund um Weihnachten und Neujahr kommt es in zahlreichen Regionen zu Änderungen im Busverkehr. Im Kreis Kusel, wie die **Rheinpfalz** berichtete, gelten an Heiligabend und Silvester spezielle Fahrpläne. Hier fahren die Busse der Linien 270, 280, 295 und 297 nach einem Samstagsplan, wobei die letzte Verbindung um 16 Uhr endet. An den Feiertagen, dem 25. und 26. Dezember sowie dem 1. Januar, sind die Busse nach dem Sonntagsfahrplan unterwegs. Fahrgästen wird empfohlen, sich vor Reisen über die geänderten Zeiten zu informieren.

Fahrplanänderungen im gesamten

Verkehrsnetz

Die **Altkreis Blitz** berichtete weiter über ähnliche Anpassungen im Verkehrsnetz der ÜSTRA und regiobus während der Feiertage. An Heiligabend, dem 24. Dezember, fahren insbesondere die ÜSTRA-Busse und Stadtbahnen bis etwa 12 Uhr nach dem regulären Fahrplan und switchen danach auf einen 15-Minuten-Takt. Ab 17 Uhr wird der Takt auf 30 Minuten längerfristig. An den beiden Weihnachtsfeiertagen durchfahren die Busse alle Linien nach dem regulären Sonntagsfahrplan, während an Silvester die Liniendienste bis spät in die Nacht aufrechterhalten werden, mit einem speziellen Nachtverkehr.

Für den On-Demand-Service sprinti gilt, dass an Heiligabend ab 18 Uhr keine Fahrten mehr angeboten werden. Jedoch wird am 25. und 26. Dezember ein reguläres Sonntagsangebot bereitgestellt, das auch Nachtverbindungen umfasst. Die genaue Erreichbarkeit und Öffnungszeiten der GVH Servicestellen sind ebenfalls an den Feiertagen angepasst: Am Heiligabend und Silvester stehen die Kundenhotlines eingeschränkt zur Verfügung, während die Servicestellen teilweise geöffnet sind.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Kusel, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• nag-news.de• www.rheinpfalz.de• www.altkreisblitz.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at